



Zur Verstärkung unseres Teams im Fachbereich „Materialschutz und Oberflächentechnik“ in Berlin-Steglitz suchen wir ab 01.12.2017 eine/n

## **Doktorandin/en**

**der Fachrichtung Chemie (Ingenieurwesen), Polymerwissenschaft, (Nano)materialwissenschaft oder vgl.**

### **Entgeltgruppe 13 TVöD**

**Zeitvertrag für 18 Monate, mit der Option zur Verlängerung um weitere 18 Monate  
65 % der tariflichen Arbeitszeit**

Die Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM) ist eine wissenschaftlich-technische Bundesoberbehörde mit Sitz in Berlin. Als Ressortforschungseinrichtung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie forschen, prüfen und beraten wir zum Schutz von Menschen, Umwelt und Sachgütern. Im Fokus unserer Tätigkeiten in der Materialwissenschaft, der Werkstofftechnik und der Chemie steht dabei die technische Sicherheit von Produkten und Prozessen.

Werden Sie Teil unseres Teams von engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern!

Promotion zum Thema „Novel vesicles and thermoresponsive nano/micro gels as components of artificial cells via micromixer technology“ im Rahmen eines multidisziplinären Projekts der BAM.

### **Ihre Aufgaben:**

- Synthese und Charakterisierung von Vesikeln-bildende Amphiphile
- Herstellung von synthetischen Vesikeln und thermoresponsive Nano/micro-Gelen mit Hilfe der Mikromischer Technologie
- Weitere Funktionalisierung der Vesikeln durch Proteine oder Kompartementalisierung
- Charakterisierung von Nanopartikeln Mittels DLS, Zeta Potential, etc
- Publikation der Forschungsergebnisse in internationalen Fachzeitschriften

### **Ihre Qualifikationen:**

- erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom oder Master) der Fachrichtung Chemie (Ingenieurwesen), Polymerwissenschaft, (Nano)materialwissenschaft oder vgl. mit überdurchschnittlichen Noten
- sehr gute Kenntnisse und praktische Erfahrungen mit Mikrofluidik
- sehr gute Synthesekenntnisse und Erfahrungen im Bereich der organischen und Polymersynthese und Charakterisierung von Nanopartikeln in Lösung
- Wünschenswert: Kenntnisse im Bereich Selbstorganisation von Amphiphilen, Nano/micro-Gelen und/oder Biotechnologie
- sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Interesse an interdisziplinärer Arbeit im ingenieurstechnischen Umfeld
- selbständige, sorgfältige und eigenverantwortliche Arbeitsweise



- Teamfähigkeit und ein hohes Maß an Engagement

**Unsere Leistungen:**

- Interdisziplinäre Forschung an der Schnittstelle zu Politik, Wirtschaft und Gesellschaft
- Arbeit in nationalen und internationalen Netzwerken mit Universitäten, Forschungseinrichtungen und Industrieunternehmen
- Hervorragende Ausstattung und Infrastruktur
- Chancengleichheit

**Ihre Bewerbung:**

Eine Bewerbung per E-Mail ist erwünscht. Bitte senden Sie diese bis zum 22.10.2017 unter Angabe der Kennziffer 225/17 -6.0 an: [bewerbung@bam.de](mailto:bewerbung@bam.de). Der E-Mail fügen Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen in Form einer zusammengefassten Datei im PDF-Format (max. 20 MB) bei. Alternativ können Sie Ihre Bewerbung auch per Post an folgende Anschrift senden:

Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung  
Referat Z.3 - Personal  
Unter den Eichen 87  
12205 Berlin  
[www.bam.de](http://www.bam.de)

Wir weisen darauf hin, dass die von Ihnen übersandten Bewerbungsunterlagen ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens gespeichert und bearbeitet werden. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Unterlagen unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen gelöscht.

Fachliche Fragen zu dieser Position beantwortet Ihnen gerne Frau Jun.-Prof. Dr. A. Bertin unter der Telefonnummer +49 30 8104-4479 bzw. per E-Mail unter [annabelle.bertin@bam.de](mailto:annabelle.bertin@bam.de).

Die BAM verfolgt das Ziel der beruflichen Gleichstellung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen begrüßen wir daher besonders. Anerkannt schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.